

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

**RS OGH 2019/9/3 110s75/11f,
150s7/14i, 110s117/15p,
140s78/16a, 140s71/19y**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 03.09.2019

Norm

SMG §28a Abs2 Z1

1. SMG § 28a heute
2. SMG § 28a gültig ab 01.01.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 110/2007

Rechtssatz

Enthält ein nach früherer Rechtslage ergangenes Urteil keine Feststellungen zum Reinheitsgrad der seinerzeit manipulierten Suchtgiftmenge, bedarf es zur abschließenden Beurteilung der Qualifikation des § 28a Abs 2 Z 1 SMG originärer, die damalige Aktenlage würdigender Tatsachenfeststellungen. Enthält ein nach früherer Rechtslage ergangenes Urteil keine Feststellungen zum Reinheitsgrad der seinerzeit manipulierten Suchtgiftmenge, bedarf es zur abschließenden Beurteilung der Qualifikation des Paragraph 28 a, Absatz 2, Ziffer eins, SMG originärer, die damalige Aktenlage würdigender Tatsachenfeststellungen.

Entscheidungstexte

- RS0126985">11 Os 75/11f
Entscheidungstext OGH 30.06.2011 11 Os 75/11f
- RS0126985">15 Os 7/14i
Entscheidungstext OGH 23.04.2014 15 Os 7/14i
Auch
- RS0126985">11 Os 117/15p
Entscheidungstext OGH 01.12.2015 11 Os 117/15p
- RS0126985">14 Os 78/16a
Entscheidungstext OGH 24.01.2017 14 Os 78/16a
Auch
- 14 Os 71/19y
Entscheidungstext OGH 03.09.2019 14 Os 71/19y
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2011:RS0126985

Im RIS seit

11.08.2011

Zuletzt aktualisiert am

03.10.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at